

Karl Bertrams mit Silbernem Flachstaler geehrt

Herausragende Verdienste des „Mundartpapstes“ um das Platt mit hoher Auszeichnung gewürdigt. „Ich bin platt.“

WEGBERG Karl Bertrams, das ist das Urgestein der Klängerstu'ef, des monatlichen Mundartabends in der Wegberger Mühle. Aus der Hand von Georg Wimmers, dem Vorsitzenden des Heimatvereins Beeck, erhielt er jetzt eine besondere Auszeichnung: den Silbernen Flachstaler.

Die Medaille wurde vom früheren Vorsitzenden Heinz Gerichhausen kreiert und wird an herausragende Persönlichkeiten für Verdienste in den Bereichen Heimat, Kultur und Brauchtum verliehen.

Georg Wimmers betonte in seiner Laudatio auf Bertrams: „Du sorgst dafür, dass unsere Mundart nicht ausstirbt. Du bist als Mundartpapst in die Geschichte eingegangen, hast gepredigt in unseren Mundartmessen, und wer dich gehört hat, hat gelacht und war froh.“ Karl Bertrams kämpfte seit jeher dafür, das Platt zu erhalten. „Platt ist Heimat, nicht nur für die Alten. Und wenn du eines Tags am Himmelspöözke



Hohe Auszeichnung: Karl Bertrams (l.) erhielt aus den Händen von Georg Wimmers den Silbernen Flachstaler.

FOTO: HEINZ ESSER

(Himmelspforte) stehst, dann sag dem Petrus still on leis: „Ech benn ne Bää'eker Jong, wat wellst de maache, ech ben schon zemlech alt on donn jet laache. Wat ech te saare hann, dat kütt uut et Hatt, min Lieblings-sproak es et Bää'eker Platt'.“

Karl Bertrams stellte in seiner – auf Platt gehaltenen – Dankesrede heraus: „Damit habe ich nicht gerechnet. Ob ihr es glaubt oder nicht, ich bin platt. Solange ich existiere, komme ich hierhin und komme nach Beeck, weil das meine Heimat ist. Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht haben.“ Schließlich lud er alle zur Mundartmesse unter dem Motto „Bää'ek lö'it“ (Beeck leuchtet) ein.

Georg Wimmers sagte abschließend zu Karl Bertrams: „Weil du mir so viel wert bist, habe ich für dich ein Lied geschrieben.“ Es wurde eine eindrucksvolle Hommage an den Geehrten, eine einzigartig in Töne gesetzte Vita.